

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR STERESKOPIE

Sitz: Wien VII, Westbahnstraße 25

Graphische Lehr- und Versuchsanstalt (Bundesanstalt)

Präsident: Prof. Dr. Josef Daimer

VORWORT

Wie könnte die Österreichische Gesellschaft für Stereoskopie in Wien, die heuer im Jahre 1953 mit Stolz auf ihr 25jähriges Bestehen und Wirken zurückblicken kann, dieses Ereignis würdiger feiern, als daß sie wieder einmal, wie so oft schon in der Vergangenheit, mit einer Ausstellung in die Öffentlichkeit tritt.

Es schickte sich günstig, daß im gleichen Jahre der Verband der Amateurphotographenvereine Österreichs gleichfalls sein 25jähriges Bestandsjubiläum mit einer internationalen Photoausstellung in Wien feiert und es in anerkennenswerter Weise unserer Gesellschaft ermöglichte, im Rahmen dieser Ausstellung auch unsere Raumbilder zu zeigen, wofür dem Verband unser herzlichster Dank gebührt.

Die Natur hat dem Menschen zwei Augen gegeben; nicht aus Gründen der Schönheit oder damit er beim Verlust des einen Auges einen Ersatz in dem anderen findet, sondern um ihn zu befähigen, räumlich sehen zu können.

Zwei Augen zum Sehen, zwei Linsen dem Lichtbildner!

Den Weg zu diesem Ziele weist uns die Stereoskopie; sie gibt dem Lichtbilde die höhere Wahrhaftigkeit und Natürlichkeit.

Älter als das einfache Lichtbild, galt das Raumbild schon bei seiner Geburt als Wunderkind. Es aus seinem Dornröschenschlaf zu erwecken und ihm Eingang in alle Zweige der Kunst, der Wissenschaft und des Unterrichtes, des Handels und des Gewerbes, der Industrie und der Technik zu verschaffen, nachzuweisen, daß das Raumbild immer eine lebendigere Vorstellung vermitteln wird als das Flachbild und zu zeigen, daß überdies das stereoskopische Einzelbild dieselben Verwendungsmöglichkeiten uneingeschränkt in sich schließt wie das Einlinsenbild, ist Aufgabe der

Österreichischen Gesellschaft für Stereoskopie.

Der eigenartige Zauber des Raumbildes hat bisher immer alt und jung begeistert; so hoffen wir auch diesmal, daß unsere Jubiläumsausstellung, von bestem Erfolg begleitet, durch ihre Werbekraft zahlreiche neue Anhänger für unsere schöne Raumbildkunst gewinnen wird.

Hofrat Ing. Franz Winter
Ehrenpräsident